



Ihr Aufenthalt im Universitätsklinikum AKH Wien



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien



Für die
Stadt Wien

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3	Ausstattung	8
Kontakt	4	Rufgeräte	8
Anreise	4	WLAN	8
Öffentliche Verkehrsmittel	4	Telefonzellen	8
Parken	4	Briefkästen	8
		Geschäfte in der Eingangshalle	8
		Kunstaussstellungen	8
Orientierung	4	Patient*innen-Rechte	9
Aufnahme	5	Wichtige Stellen	10
Zentrale Aufnahme	5	Ombudsstelle	10
Leitstellen	5	Wiener Pflege-, Patientinnen- und	10
Begleitpersonen	5	Patientenanwaltschaft	
Auskünfte	5	Standesamt	10
		Klinik-Seelsorge	10
		Heilstättenschulen	10
Wichtige Hinweise	6	Entlassung	11
Elektrische Geräte	6	Entlassungsbrief	11
Fotografieren und Filmen	6	Betreuung zu Hause	11
Geschenke	6	Aufenthaltsbestätigung	11
Haustiere	6	Kostenbeitrag	11
Mobiltelefone	6	Chefärztliche Bewilligung	11
Persönliche Gegenstände	6	Heimtransport	11
Rauchen	6	Taxi	11
Sauberkeit	6		
Rücksichtnahme	6		
Tagesablauf	7		
Bewegungsfreiheit	7		
Visite	7		
Tagesbeginn und Nachtruhe	7		
Besuchszeiten	7		
Verpflegung	7		

Herzlich willkommen im Universitätsklinikum AKH Wien!

Wir freuen uns, Sie im Universitätsklinikum AKH Wien herzlich willkommen heißen zu dürfen. Es ist uns ein besonderes Anliegen, Ihnen den Aufenthalt in unserem Haus so kurz und so angenehm wie möglich zu gestalten.

Unser Team besteht aus erfahrenen Ärztinnen und Ärzten, bestens ausgebildeten Mitarbeiter*innen der Gesundheits- und Krankenpflege sowie Angehörigen der medizinischen, therapeutischen und diagnostischen Gesundheitsberufe und weiterer Berufsgruppen.

Auch die Medizinstudierenden, die einen Teil ihrer akademischen Ausbildung im Universitätsklinikum AKH Wien absolvieren, leisten einen wesentlichen Beitrag im medizinischen Betrieb dieser Universitätsklinik.

Das Universitätsklinikum AKH Wien ist eine Klinik der höchsten Versorgungsstufe mit medizinischem Universitätscampus. Es bietet Ihnen durch das Konzept der überschaubaren Stationen mit Drei-Bett-Zimmern in der Allgemeinen Klasse und Zwei-Bett-Zimmern in der Sonderklasse eine Atmosphäre der Menschlichkeit und Nähe – entsprechend unserem Motto „AKH – die menschliche Größe“.

Die auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Behandlung und Betreuung wird im Universitätsklinikum AKH Wien durch modernste medizinisch-technische Ausstattung und zukunftsweisende Forschungserfolge auf breiter Basis unterstützt.

Möglich gemacht wird dies durch die Tatsache, dass das Universitätsklinikum AKH Wien Sitz der Universitätskliniken ist.

Wir möchten Ihnen auf diesem Wege für Ihre weitere Genesung alles Gute wünschen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen,

Herwig Wetzlinger, Gabriela Kornek, Sabine Wolf,
Siegfried Gierlinger, Marco Doering



Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger
Direktor der Teilunternehmung AKH Wien



Univ.-Prof. Dr. Gabriela Kornek
Ärztliche Direktorin



Oberin Sabine Wolf, MBA
Direktorin des Pflegedienstes



Dipl.-Ing. Siegfried Gierlinger
Technischer Direktor



Dipl.-Kfm. Marco Doering
Verwaltungsdirektor

Kontakt

Adresse und Kontakt

1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20
Telefon: +43 1 40400 0
Fax: +43 1 40400 12120
E-Mail: post_akh@akhwien.at
www.akhwien.at

Anreise

Öffentliche Verkehrsmittel

Das Universitätsklinikum AKH Wien ist mit folgenden öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen:

- **U-Bahn:** U6 (Michelbeuern)
- **Straßenbahn:** 5 und 33 (Lazarettgasse) (halten vor dem Eingang Spitalgasse 23)
- **Nachtbus:** N64

Parken

Es stehen kostenpflichtige Parkplätze in der Tiefgarage zur Verfügung. Die Einfahrt erfolgt über den inneren Währinger Gürtel. Die Höhe der Parkgebühr entnehmen Sie bitte dem Aushang. Die bei der Einfahrt angebrachte Parkordnung ist zu beachten. Parkplätze für Menschen mit Behinderungen finden Sie in der Box 410.

Orientierung

Einen guten Überblick, wo sich welche Kliniken und Stationen befinden, geben die Pläne in den Aufzügen, im Haupteingangsbereich und auf den Ambulanzebenen. Beachten Sie bitte auch den beiliegenden Orientierungsplan.

Die Zugänge zu den Stationen und Ambulanzen, die sogenannten Leitstellen, tragen eine Kombination aus Zahlen und Buchstaben, zum Beispiel: 17J. Die Zahl bezieht sich auf die Ebene (z. B. „17“), der Buchstabe auf die Station (z. B. „J“).

AMBULANTE BEHANDLUNG

Unsere Ambulanzen befinden sich auf den Ebenen 3 bis 8. Wenn Sie zu einer ambulanten Behandlung kommen, achten Sie bitte auf die blauen Markierungen (blaue Aufzüge, blauer Boden, blaue Türen). Benutzen Sie bitte die Fahrsteige oder die blauen Aufzüge. Die medizinischen Abteilungen und Untersuchungszimmer sind orange gefärbt.

STATIONÄRE BEHANDLUNG

Wenn Sie in stationäre Behandlung aufgenommen werden, sind Sie in den Bettenhäusern (Ebene 13 bis 21) richtig. Verwenden Sie bitte die grünen oder roten Aufzüge, um zu Ihrer Station zu gelangen.

- Die chirurgischen Fachabteilungen (Stationen B, C, D, E, F) finden Sie vorwiegend im grünen Bettenhaus (grüne Aufzüge, grüner Boden, grüne Türen).
- Die Fachabteilungen der Inneren Medizin (Stationen H, I, J, K) sind vorwiegend im roten Bettenhaus untergebracht (rote Aufzüge, roter Boden, rote Türen).
- Der Kreißsaal-Bereich befindet sich auf Ebene 9 (grüne Aufzüge).

KLINIKEN AM SÜDGARTEN

Außerhalb des Hauptgebäudes befinden sich weitere Abteilungen, die sogenannten Kliniken am Südgarten. Die Ambulanzen und Stationen innerhalb dieser Kliniken sind mit Zahlen (= Ebene) benannt.

FLUCHTSTIEGEN

Gelbe Türen markieren den Weg zu den Fluchtstiegen. Beachten Sie bitte, dass diese Türen nur im Notfall verwendet werden dürfen, da sie nur in Richtung Stiegenhaus aufgehen. Sie gelangen vom Stiegenhaus nicht mehr auf die Station zurück!

Aufnahme

Zentrale Aufnahme

Die Zentrale Aufnahme befindet sich auf Ebene 5 in der Eingangshalle. Hier werden viele Formalitäten für Ihre Aufnahme erledigt. Die Entlassung erfolgt in der Regel direkt an der Station.

Leitstellen

Jeder Station und Ambulanz im Hauptgebäude ist eine eigene Leitstelle (Patient*innen-Schalter) zugeordnet. Das Leitstellenpersonal im stationären Bereich erledigt während der Leitstellen-Öffnungszeiten Ihre Aufnahme-, Verlegungs- und Entlassungsformalitäten. Es kann Ihnen auch weiterhelfen, wenn Sie sich im Universitätsklinikum AKH Wien nicht zurechtfinden. Die Mitarbeiter*innen der Leitstellen im Ambulanzbereich melden Sie zu Ihren Untersuchungen und Behandlungen an, kümmern sich um die organisatorische Abwicklung und unterstützen Sie bei administrativen Anliegen.

Begleitpersonen

Aufgrund der Covid-19-Pandemie sind Begleitpersonen derzeit nur in besonderen Ausnahmen zugelassen! Über die Kosten informiert Sie die Zentrale Aufnahme. Mütter, Väter und andere Bezugspersonen von Kindern unter drei Jahren werden kostenlos aufgenommen. Weiters wird kein Entgelt eingehoben, wenn Patient*innen auf die Mitbetreuung durch mitaufgenommene Personen angewiesen sind.

Auskünfte

Teilen Sie uns bitte mit dem Formular „Übermittlung personenbezogener Daten“ mit, ob wir Ihren Vertrauenspersonen Auskünfte über Ihren Gesundheitszustand geben dürfen. Für solche Auskünfte ist ein mit Ihnen vereinbartes Kennwort erforderlich. Sie haben außerdem die Möglichkeit, Auskünfte über Ihren Spitalsaufenthalt sperren zu lassen. Geben Sie uns bitte bei der Aufnahme Bescheid, falls Sie dies wünschen. In diesem Fall werden unsere Portier*innen niemandem Auskunft geben – auch Ihren Vertrauenspersonen nicht.

Foto: AKH Wien, George Kaulfersch



Wichtige Hinweise

Elektrische Geräte

Private Elektrogeräte (ausgenommen Handy- und Laptop-Ladegeräte, Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten) dürfen nur mit Genehmigung der Klinik an das Stromnetz angeschlossen werden. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Stationsleitung über eine mögliche Verwendung.

Fotografieren und Filmen

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Privatsphäre Ihrer Mitpatient*innen. Nehmen Sie Fotos oder Filme nur in allgemein zugänglichen Bereichen (Aufenthaltsräume, Gänge, Garten etc.) auf. Für das Filmen oder Fotografieren in Patient*innen-Zimmern, Untersuchungsräumen etc. benötigen Sie eine Genehmigung der Spitalsleitung.

Beachten Sie bitte, dass Mitpatient*innen sowie Mitarbeiter*innen der Klinik nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung fotografiert oder gefilmt werden dürfen.

Geschenke

Unsere Mitarbeiter*innen dürfen keinerlei Geschenke annehmen. Wenn Sie sich bei uns bedanken wollen, freuen wir uns über eine schriftliche oder mündliche Rückmeldung.

Haustiere

Die Mitnahme von Haustieren ist aus hygienischen Gründen leider nicht gestattet. Ausgenommen sind Blindenhunde und andere Assistenzhunde. Diese haben nur in allgemein zugänglichen Bereichen (Aufenthaltsräume, Gänge, Garten etc.) sowie in den Patient*innen-Zimmern der jeweiligen Patient*innen Zutritt.

Falls Sie eine Aufnahme mit einem Assistenzhund planen, klären Sie bitte zuvor die organisatorischen Rahmenbedingungen mit Ihrer Stationsleitung.

Mobiltelefone

Handys können Störungen an medizinischen Geräten verursachen. Aus Sicherheitsgründen ist die Benützung von Handys daher auf Intensivstationen und im OP-Bereich verboten.

Persönliche Gegenstände

Es kommt in öffentlichen Kliniken leider immer wieder zu Verlusten und Diebstählen. Daher empfehlen wir, keine Wertgegenstände und keine großen Geldbeträge mitzunehmen.

Gibt es keine andere Möglichkeit, z. B. bei Akutaufnahmen, können wertvolle Gegenstände und größere Geldbeträge in der Hauptkassa im Bereich der Zentralen Aufnahme (Ebene 5, Eingangshalle) deponiert werden.

Beachten Sie bitte, dass wir nur für in Verwahrung gegebene Gegenstände haften. Nach Ihrer Aufnahme wird Ihnen ein versperbarer Schrank zugeteilt. Für die im Schrank aufbewahrten Gegenstände übernehmen wir **keine Haftung**.

Auf keinen Fall sollten Sie Ihre persönlichen Gegenstände unbeaufsichtigt und unversperrt liegen lassen.

Geben Sie Dieb*innen keine Chance!

Rauchen

Das Rauchen ist in unserer Klinik verboten. Dies gilt auch für das „Dampfen“ von E-Zigaretten.

Sauberkeit

Bitte helfen Sie uns, die Patient*innen-Zimmer und Aufenthaltsräume sauber zu halten.

Rücksichtnahme

Es ist uns ein Anliegen, den Aufenthalt für alle Betroffenen so angenehm wie möglich zu gestalten. Um dies zu erreichen, ist es notwendig, dass Rücksicht aufeinander genommen wird. Sie werden daher im Interesse der anderen Patient*innen ersucht, Lärm zu vermeiden und störendes Verhalten zu unterlassen.

Tagesablauf

Bewegungsfreiheit

Für Ihre Bewegungsfreiheit nutzen Sie bitte den Aufenthaltsraum und die Eingangshalle. Unsere Grünflächen dienen Ihnen als Energiequelle zum Entspannen und zum Frischluft Tanken.

Wenn Sie die Station verlassen, geben Sie dies bitte am Stützpunkt bekannt. Die Sperre der Einbettzimmer erfolgt durch das Stationspersonal. Wir ersuchen Sie, die Stationen ab 20.00 Uhr nicht mehr zu verlassen!

Visite

Die Visitenzeiten werden von den Abteilungen unterschiedlich gehandhabt. Die genauen Zeiten teilt Ihnen Ihr Stationsteam beim Aufnahmegespräch mit. Bitte seien Sie zum Zeitpunkt der Visite im Patient*innen-Zimmer.

Tagesbeginn und Nachtruhe

Wir bemühen uns, den Tagesbeginn individuell auf Sie abzustimmen. Untersuchungen, Operationstermine usw. können jedoch auch in Ihrem Interesse zu für Sie ungewohnten Zeiten erfolgen.

Die Nachtruhe beginnt um 22.00 Uhr und endet um 6.00 Uhr.

Verpflegung

Bei den Mahlzeiten bieten wir Ihnen vielfältige Wahlmöglichkeiten an. Sie können, sofern Sie keine Diätverordnung haben, aus mehreren Menüs Ihre Speisen für das Mittagessen und Abendessen zusammenstellen. Für bestimmte Diätverordnungen (z. B. Diabetes mellitus) bestehen ebenfalls Wahlmöglichkeiten.

Als Getränke stehen Ihnen ungesüßte Tees und Fruchtsäfte zur Verfügung. Außerdem wird für Sie ausgezeichnetes Wiener Hochquellwasser in Karaffen bereitgestellt.

Unsere Essenszeiten (Richtwerte)

Frühstück	ab 07.30 Uhr
Mittagessen	ab 11.30 Uhr
Abendessen	ab 17.30 Uhr

Besuchszeiten

Besuchszeiten im AKH Wien (auf allen Stationen): Montag bis Sonntag 15.00 bis 18.00 Uhr
letzter Einlass am Haupteingang: 17.30 Uhr

Bitte halten Sie unsere Besuchszeiten ein und befolgen Sie die Anweisungen des Stationsteams. Besuche außerhalb der Besuchszeiten sind nur nach Rücksprache mit der Stationsleitung möglich.

Kinder unter 14 Jahren dürfen unsere Klinik nur in Begleitung von Erwachsenen betreten.

Pro Patient*in sind nur zwei Besucher*innen im Patient*innen-Zimmer erlaubt, damit sich die anderen Patient*innen gut erholen können. Sollten Sie mehr Besucher*innen haben, nutzen Sie bitte unsere Aufenthaltsräume.

Bitte beachten Sie: Derzeit sind aufgrund der Pandemie nur eingeschränkt Besuche möglich. Die Besuchsregelung wird laufend aktualisiert und ist unter anderem abhängig von Pandemie und Gesetzeslage!

Ausstattung

Rufgeräte

Ihr Krankenbett ist über eine Gegensprechanlage (die „Glocke“) mit dem Stützpunkt der jeweiligen Station verbunden. So können Sie jederzeit Hilfe erreichen.

Das Rufgerät ist auch mit verschiedenen Radiosendern ausgestattet. Außerdem fungiert es in den meisten Stationen als Telefon und Fernbedienung für den Fernseher.

Es fallen für Sie keine Kosten an.



- 1 Ruftaste Pflege
- 2 Lautsprecher
- 3 TV
- 4 Radio
- 5 Telefon
- 6 Lautstärke und Programmwahl
- 7 Displayeinstellungen
- 8 Ruftaste Servicekräfte (nicht an allen Stationen)
- 9 Leselampe
- 10 Mikrofon

WLAN

Das Hotspotnetz ist ein kostenloser Internetzugang, der keinerlei Einschränkungen oder Filter aufweist (ausgenommen strafrechtliche Seiten wie beispielsweise Kinderpornografie oder Ähnliches). Um den betrieblichen Anteil des Netzwerkes zu schützen, ist derzeit pro Gerät die Bandbreite auf durchschnittlich 3M bit/s (Spitze 4M bit/s) beschränkt. Bei der erstmaligen Benutzung (beziehungsweise nach längerer Offline-Zeit) muss die Nutzerin oder der Nutzer im Browser die Nutzungsbedingungen bestätigen. Das neue Netz scheint mit dem Namen **StadtWien_Hotspot** auf. Es wird keine User*innen-Authentifikation mehr benötigt, somit entfällt die User*innen-Anlage für Patient*innen. Ein Support bei Problemen mit der Nutzung des Intranets erfolgt nicht.

Telefonzellen

Telefonzellen finden Sie in der Eingangshalle, im Bereich der Ambulanzen und der Bettenstationen.

Briefkästen

Für Ihre persönliche Korrespondenz gibt es im Bereich der Eingangshalle (Windfang) Briefkästen sowie im Foyer der Post eine rund um die Uhr zugängliche Einwurfbox. Wenn Sie Post erhalten möchten, erinnern Sie bitte Ihre Angehörigen, die Stationsnummer auf dem Kuvert zu vermerken.

Geschäfte in der Eingangshalle

Die Serviceeinrichtungen und Geschäfte in der Eingangshalle finden Sie unter der Internetadresse www.akhwien.at in der Rubrik „Über das AKH Wien“.

Kunstaussstellungen

In der AKH-Galerie über der Eingangshalle können Sie Montag bis Freitag von 6.00 bis 18.00 Uhr Ausstellungen interessanter Künstler*innen besichtigen.

Über die jeweils aktuelle Ausstellung informiert Sie der Monitor in der Eingangshalle. Über alle Ebenen des Hauses verteilt, finden Sie die umfassendste Kunstsammlung zeitgenössischer österreichischer Kunst der 1990er-Jahre.

Patient*innen-Rechte

Sie haben das Recht auf

- rücksichtsvolle Behandlung
- ausreichende Wahrung der Privatsphäre, auch in Mehrbetträumen
- Vertraulichkeit
- fachgerechte und möglichst schmerzarme Behandlung und Pflege
- Aufklärung und umfassende Information über Behandlungsmöglichkeiten und Risiken
- Zustimmung zur Behandlung oder Verweigerung der Behandlung
- Einsicht in Ihre Krankengeschichte bzw. auf Anfertigung einer Kopie (gegen Gebühr)
- medizinische Information durch zur selbstständigen Berufsausübung berechnete Ärzt*innen in möglichst verständlicher und schonungsvoller Art
- möglichst ausreichende Besuchs- und Kontaktmöglichkeiten mit der Außenwelt
- Kontakt mit Vertrauenspersonen auch außerhalb der Besuchszeiten im Fall einer Verschlechterung Ihres Gesundheitszustandes
- möglichst kindgerechte Ausstattung der Krankenzimmer (gilt für Kinder)
- religiöse Betreuung und psychische Unterstützung
- vorzeitige Entlassung
- Ausstellung eines Patient*innen-Briefes
- das Einbringen von Anregungen und Beschwerden
- Sterbebegleitung, würdevolles Sterben und Kontakt mit Vertrauenspersonen
- Information über das Leistungsangebot und die damit im Zusammenhang stehende Ausstattung der Klinik

Menschen verlässlich begleiten.

Wir sind für unsere Patient*innen da. Wir begleiten sie von der Aufnahme bis zur Entlassung. Wir geben ihnen Sicherheit – wie ein gut angelegter Verband.

Wir unterstützen sie dabei, selbst auf ihre Gesundheit zu schauen. Das schaffen wir, weil wir einander auch als Kolleg*innen verlässlich begleiten. Wir können uns aufeinander verlassen.

Wichtige Stellen

Ihre Anregungen, Lob und Beschwerden nehmen wir gerne entgegen.

Sollten Sie trotz unserer Bemühungen mit der Betreuung oder den Organisationsabläufen nicht zufrieden sein, so ersuchen wir Sie, sich direkt an Ihre Stationsleitung oder an Ihre ärztliche Abteilungsleitung zu wenden.

Ombudsstelle

Gibt es dabei für Sie keine Klärung, steht Ihnen die Ombudsstelle oder die Direktion für Ihre Anliegen zur Verfügung.

Ombudsstelle – AKH Wien

Telefon +43 1 40400 12200 oder 15980
E-Mail: post_akh_dqr_omb@akhwien.at

Bei Bedarf können Sie sich auch an die zentrale Ombudsstelle wenden:

Ombudsstelle – Wiener Gesundheitsverbund

Telefon: +43 1 40409 60160
Montag bis Freitag 8.00 bis 15.00 Uhr
E-Mail: mbxomb@gesundheitsverbund.at

Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patienten-anwaltschaft

Die Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patienten-anwaltschaft (WPPA) informiert Sie über Ihre Rechte, nimmt Ihre Anregungen und Beschwerden entgegen und klärt Mängel und Missstände auf.

Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patienten-anwaltschaft (WPPA)

1050 Wien, Ramperstorffergasse 67
Telefon: +43 1 5871204
Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr
Fax: +43 1 5863699
E-Mail: post@wpa.wien.gv.at

Standesamt

Beim Baby-Point – Außenstelle des Standesamts Wien-Zentrum – können Sie noch während des Klinikaufenthalts sämtliche standesamtlichen Formalitäten für Ihr Kind erledigen: Geburtsurkunde, Meldezettel, Staatsbürgerschaftsnachweis, Vaterschaftsanerkennung usw.

Standesamt – Eingangsgebäude

Telefon +43 1 40400 95570 oder 95580
Fax: +43 1 40400 95560

Montag: 9.00 bis 11.00 Uhr und 12.15 bis 14.15 Uhr
Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Klinik-Seelsorge

Im Universitätsklinikum AKH Wien sind Klinik-Seelsorger*innen verschiedener Glaubensgemeinschaften tätig. Wenn Sie diese Angebote in Anspruch nehmen wollen, teilen Sie Ihren Wunsch dem Personal mit.

Die Kapellen bzw. Gebetsräume der Glaubensgemeinschaften befinden sich auf Ebene 5.

Nähere Informationen können Sie über die Internetseite www.akh-seelsorge.at abrufen.

Heilstättenschule

Unsere Lehrkräfte unterstützen Ihr Kind dabei, den versäumten Lehrstoff mit- und nachzulernen. Bei Bedarf nehmen die Lehrkräfte auch Kontakt mit der Herkunftsschule auf.

Entlassung

Entlassungsbrief

Am Tag Ihrer Entlassung erhalten Sie von uns einen Entlassungsbrief. Bitte haben Sie Verständnis, falls Sie – abhängig vom Stationsbetrieb – ein wenig auf den Brief warten müssen.

Falls bei Ihrer Entlassung noch nicht alle wichtigen Informationen vorliegen, werden wir diese zu einem späteren Zeitpunkt entsprechend übermitteln.

Teilen Sie uns bitte auf dem Formular „Übermittlung personenbezogener Daten“ mit, ob wir eine Kopie Ihres Entlassungsbriefs an Ihre einweisende oder weiterbehandelnde Ärztin bzw. Ihren einweisenden oder weiterbehandelnden Arzt senden sollen. Bei Bedarf kann der Entlassungsbrief auch einer weiterbetreuenden Pflegefachkraft oder Pflegeeinrichtung übermittelt werden.

Betreuung zu Hause

Falls Sie weitere Betreuung nach dem Klinikaufenthalt benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihr Stationsteam. Die zuständige Entlassungsmanagerin bzw. der zuständige Entlassungsmanager wird für Sie kontaktiert und kümmert sich um Ihr Anliegen.

Aufenthaltsbestätigung

Nach Ihrer Entlassung gehen Sie bitte direkt zur Klinischen Administration (Zentrale Aufnahme) im Eingangsbereich.

Dort erhalten Sie Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr eine Aufenthaltsbestätigung. Außerhalb dieser Zeiten bekommen Sie die Bestätigung an der Station.

Kostenbeitrag

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind wir verpflichtet, einen Kostenbeitrag für Ihren Klinikaufenthalt in Rechnung zu stellen. Der Beitrag ist auch für den Aufnahme- und Entlassungstag zu bezahlen, unabhängig von der Stundenanzahl und der Verpflegung.

Er wird für maximal 28 Tage im Kalenderjahr eingehoben. Bei Kindern und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr sowie in besonderen Fällen (z. B. Geburt oder Organspende) entfällt der Kostenbeitrag. Nähere Informationen erhalten Sie in der Zentralen Aufnahme.

Bitte bezahlen Sie den Kostenbeitrag bar oder mittels Kredit-/Bankomatkarte am Entlassungstag in der Zentralen Aufnahme (täglich von 0 bis 24.00 Uhr besetzt).

Chefärztliche Bewilligung

Den Antrag auf chefärztliche Bewilligung für Medikamente oder Heilbehelfe und die abschließende Bewilligung erhalten Sie beim Medizinischen Dienst der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) direkt im Spital (Eingangsbäude). Hier ist auch ein persönliches Gespräch möglich.

Medizinischer Dienst der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK):

Montag bis Freitag 7.30 bis 14.00 Uhr,
Telefon +43 1 40400 16190

Heimtransport

Bei medizinischer Notwendigkeit werden Heimtransporte von den Stationen bzw. Ambulanzen veranlasst. In allen anderen Fällen werden Sie ersucht, den Heimtransport selbst und auf eigene Kosten zu organisieren.

Taxi

Einen Taxistandplatz finden Sie vor dem Haupteingang.

© Wiener Gesundheitsverbund, 2022

Impressum:

Wiener Gesundheitsverbund – Universitätsklinikum AKH Wien, 1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20,

für den Inhalt verantwortlich: Vorstandsressort Klinische Betriebssteuerung, Konzeption:

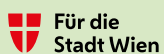
Vorstandsressort Unternehmenskommunikation, grafische Gestaltung: kroupa&henke mediendesign,

Coverfoto: AKH Wien, George Kaufersch, gedruckt auf ökologischem Papier gemäß Mustermappe

„ÖkoKauf Wien“, Stand 01/2022



Wiener
Gesundheitsverbund



Für die
Stadt Wien